

# Dem Fachkräftemangel erfolgreich begegnen – Fünf Strategien zur Gewinnung und Bindung von Auszubildenden

Fachtagung Schule und Wirtschaft , Osnabrück, 12.03.2019

Prof. Dr. Carsten Steinert

# Die Welt verändert sich ...

Wie lange dauerte es, bis das Produkt 50 Millionen Nutzer weltweit erreichte ?



22 Jahre



14 Jahre



2 Jahre



12 Jahre

# Geschwindigkeit und Komplexität nehmen immer mehr zu...



Durchschnittliche Zeit für einen Pass:

WM 1970

WM 1990

WM 2010

HEUTE

5,8  
Sekunden

4,4  
Sekunden

3,7  
Sekunden

weniger als 3  
Sekunden

**Spielverläufe werden schneller und komplexer.  
Reaktionszeiten verkürzen sich.**



# Generationen im Überblick



Baby Boomer  
1950-64

Generation X  
1965-80

Generation Y  
1981-95

Generation Z  
1996-2010



## Mediatisierung



## **Multikulturalisierung der Gesellschaft**

## Aufwachsen in geteilter Verantwortung

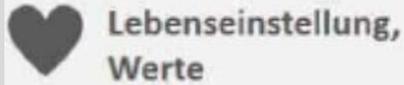
Institutionelle  
Tages-  
betreuung

„betreute“  
Kindheit durch  
vielfältige  
Angebote

## „Helikoptereltern“

„Die Betreuung der Generation Z durch ihre Eltern entspricht dabei eher der Natur der Kaiserpinguine und Orang-Utans (intensive Betreuung) als der von Schildkröten und Haien (wenig Betreuung).“ (Scholz, Generation Z, S. 41)

# Merkmale der Generation Z (1)



- Realistische Selbsteinschätzung
- Suche nach Orientierung und Sicherheit



- Selbstverwirklichung im privaten und sozialen Umfeld
- Authentizität und Ehrlichkeit

# Merkmale der Generation Z (2)



Arbeitshaltung,  
Karriere

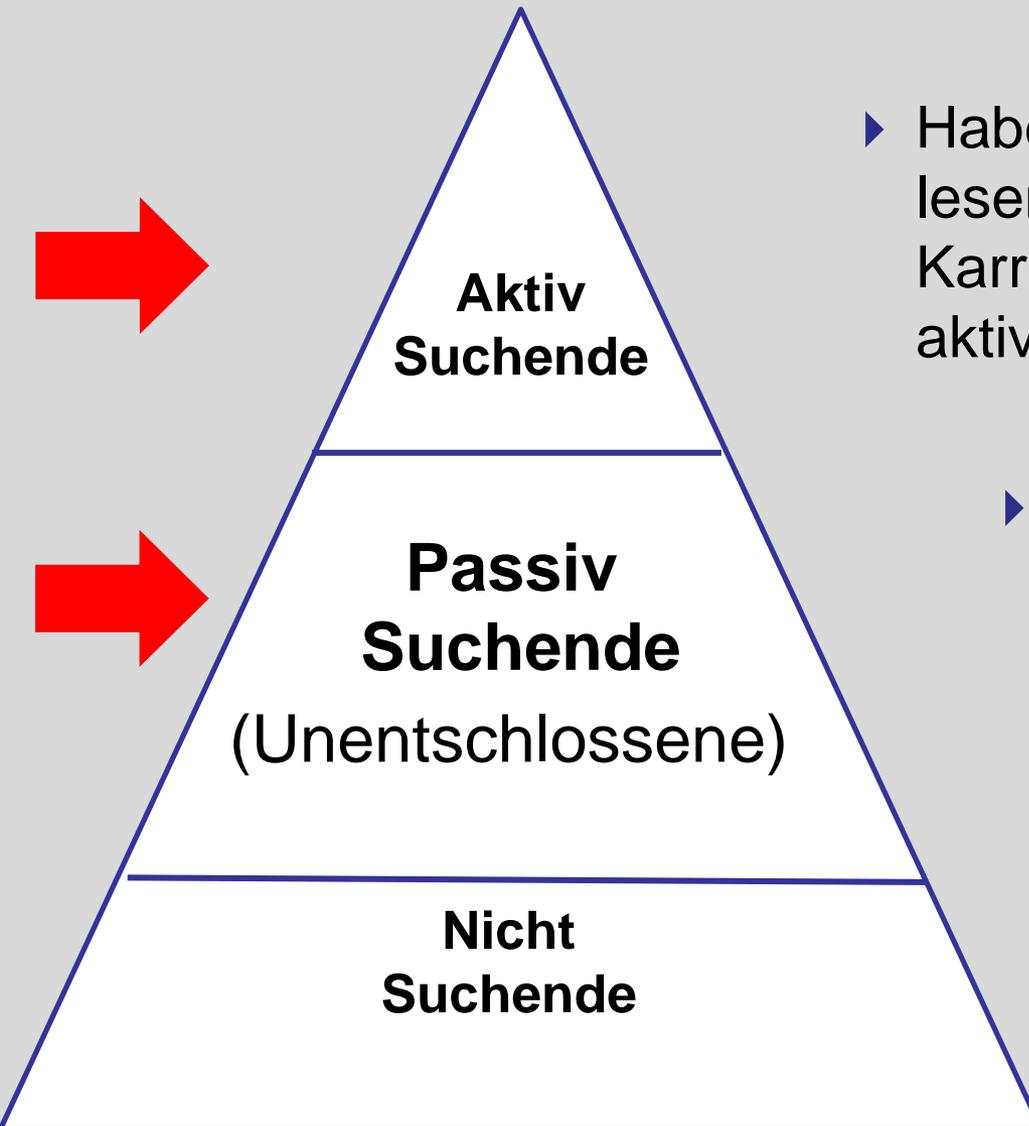
- Feste Abgrenzung, klare Strukturen
- Trennung von Arbeit und Privatleben
- Wunsch nach Flexibilität und Wechselhaftigkeit
- Spaß, Herausforderung und Selbstverwirklichung
- Geringe Toleranz gegenüber falschen Informationen und mangelnder Transparenz

Wie viele Ausbildungsplätze bekommt ein Bewerber mindestens angeboten?

➤ Im Schnitt erhält ein Bewerber mindestens 2 Angebote

Quelle: Azubi Recruiting Trends 2018

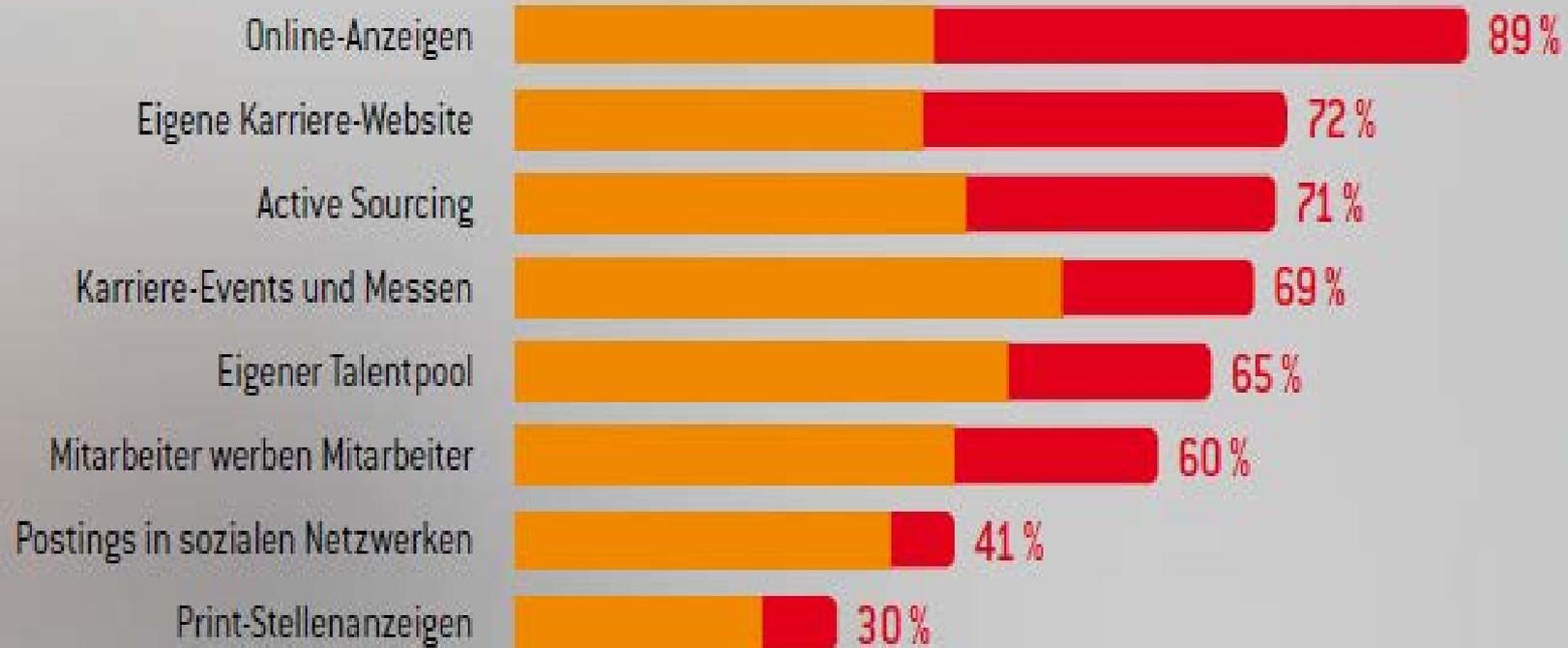
**„Machen Sie es den Bewerbern leicht, Informationen zu erhalten und mit Ihnen in Kontakt zu treten“**



- ▶ Haben klares Berufsziel vor Augen, lesen Stellenanzeigen, besuchen Karrieremessen, bewerben sich aktiv und zielgerichtet.
- ▶ Sind noch unentschlossen, noch ohne klares Berufsziel, schwanken zwischen Studium und Ausbildung.
- ▶ Sind in keiner Weise an einer Ausbildung interessiert, sondern streben ein Studium an.

Quelle: in enger Anlehnung an Trost 2018.

# Mit welchen Kanälen haben Sie den größten Erfolg beim Recruiting?

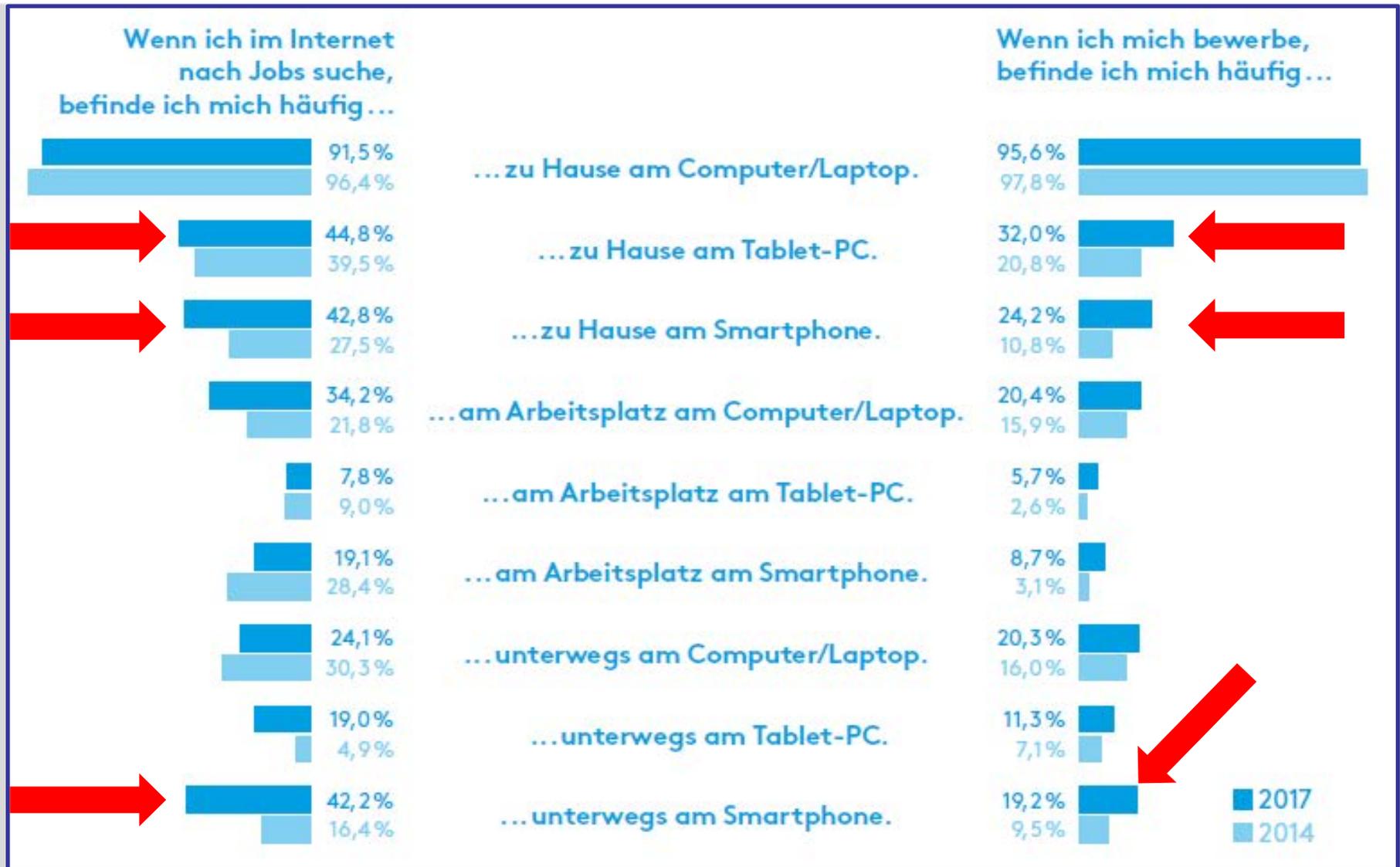


Anteil der Unternehmen, die **eher erfolgreich** oder **sehr erfolgreich** ausgewählt haben

(Mehrfachnennungen möglich)

Quelle: Staufenbiel/Kienbaum: Studie Recruiting Trends 2017.

# Steigende Bedeutung von mobile Recruiting



Quelle: Uni Bamberg/Monster: Active Sourcing und Social Recruiting 2018.



Du möchtest bei [REDACTED] erfolgreich ins Berufsleben starten? Dann erwartet dich ein abwechslungsreicher Ausbildungsplatz mit hervorragenden Perspektiven.

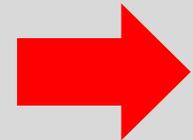
Einige Ausbildungsberufe werden nicht jedes Jahr angeboten und sind deshalb hier nicht aufgelistet. Unter unseren **Stellenangeboten** findest du die jeweils aktuellen Ausbildungsplätze. Dort kannst du dich auch direkt bewerben.

Wir freuen uns auf deine Online-Bewerbung!

[<< zurück zur Übersicht](#)

**Du hast noch Fragen? Schreibe uns einfach per WhatsApp!**

Wir stehen Dir gerne per WhatsApp unter [REDACTED] für alle Fragen rund um unser Unternehmen, Deine Bewerbung und die verschiedenen Karrieremöglichkeiten bei [REDACTED] zur Verfügung. Wir freuen uns über Deine Fragen per WhatsApp!



# Vereinfachung der Bewerbung



Verzicht auf Anschreiben

### 10 Schritte zu Ihrer Bewerbung

- ▶ Persönliche Daten \*
- ▶ **Kontaktdaten \***
- ▶ Schulbildung
- ▶ Ausbildung
- ▶ Hochschulbildung
- ▶ Promotion
- ▶ Qualifikation / Sprache
- ▶ Berufl. Tätigkeiten / Praktika
- ▶ Weitere Angaben \*
- ▶ Anlagen \*
- ▶ Bewerbung abschicken

### Ihre Kontaktdaten

Wie können wir Sie erreichen?  
Bitte geben Sie hier Ihre Adress- und Kontaktdaten ein.

c/o	
Straße/ Hausnummer*	
Postleitzahl*	
Ort*	
Land	Deutschland
Telefonnummer (privat)	
Telefonnummer (gesch.)	
Mobiltelefon	
WWW-Adresse	
e-Mail-Adresse*	

Die mit einem \* gekennzeichneten Felder sind Pflichteingaben.

◀ Zurück ▶ Weiter

Einfache Online-Bewerbungsformulare

**„Gehen Sie neue Wege, um die Passiv-Suchenden für einen Ausbildungsplatz zu begeistern“**

## 2.1 Was würdest Du gerne lernen?

- möglichst vielfältiger Einblick in viele Bereiche der Arbeitswelt

## 2.2 Wie würde das ablaufen, was wäre dir dabei ganz besonders wichtig?

- Menschen, die in den einzelnen Berufen arbeiten, kennenlernen und Fragen stellen, ~~um~~ um realistischen Einblick zu erhalten
- mehrere Praktika → mehr ausprobieren

**18-jährige Schülerin**

- Berufsorientierung stärker in der Schule verankern
- Mindestens zwei berufsorientierte Praktika
- Gut strukturierte Praktika mit koordiniertem Ablauf
- Übungen zur Reflexion von eigenen Interessen, Stärken und Werthaltungen
- Bewerbungstraining mit praktischen Übungen
- Zeit und Raum für persönliche Beratungsgespräche

Quelle: Sinus Institut 2018

## 1.1 Was wäre dir besonders wichtig zu sehen, zu erfahren, zu lernen?

- Realistischer Einblick in den Arbeitsplatz
  - bei allem zuschauen dürfen, möglichst viele Aufgaben selbst übernehmen u. ausprobieren
  - evtl. auch in versch. Aufgabenfelder / Berufsgruppen des „Oberbereichs“ einblicken

! Eine Woche meiner Meinung nach aber zu kurz, da man nach einer Woche erst anfängt selbstständig zu werden und „eingearbeitet“ ist

## 1.2 Auf was könntest Du verzichten, was ist weniger wichtig?

- nur „Standardaufgaben“ wie Kaffee machen, Botendienste zu erledigen

**18-jährige Schülerin**

Quelle: Sinus Institut 2018

- Realistischer Einblick in Berufsbilder
- Direkter Austausch mit erfahrenen und jungen Berufstätigen (Azubi als Mentor während des Praktikums)
- Gut strukturierte Praktika mit koordiniertem Ablauf
- Sich und seine Fähigkeiten aktiv austesten und mitarbeiten können (aktive Teilnahme am Arbeitsprozess)
- Ernst genommen zu werden
- Regelmäßige Feedback- und Zwischengespräche

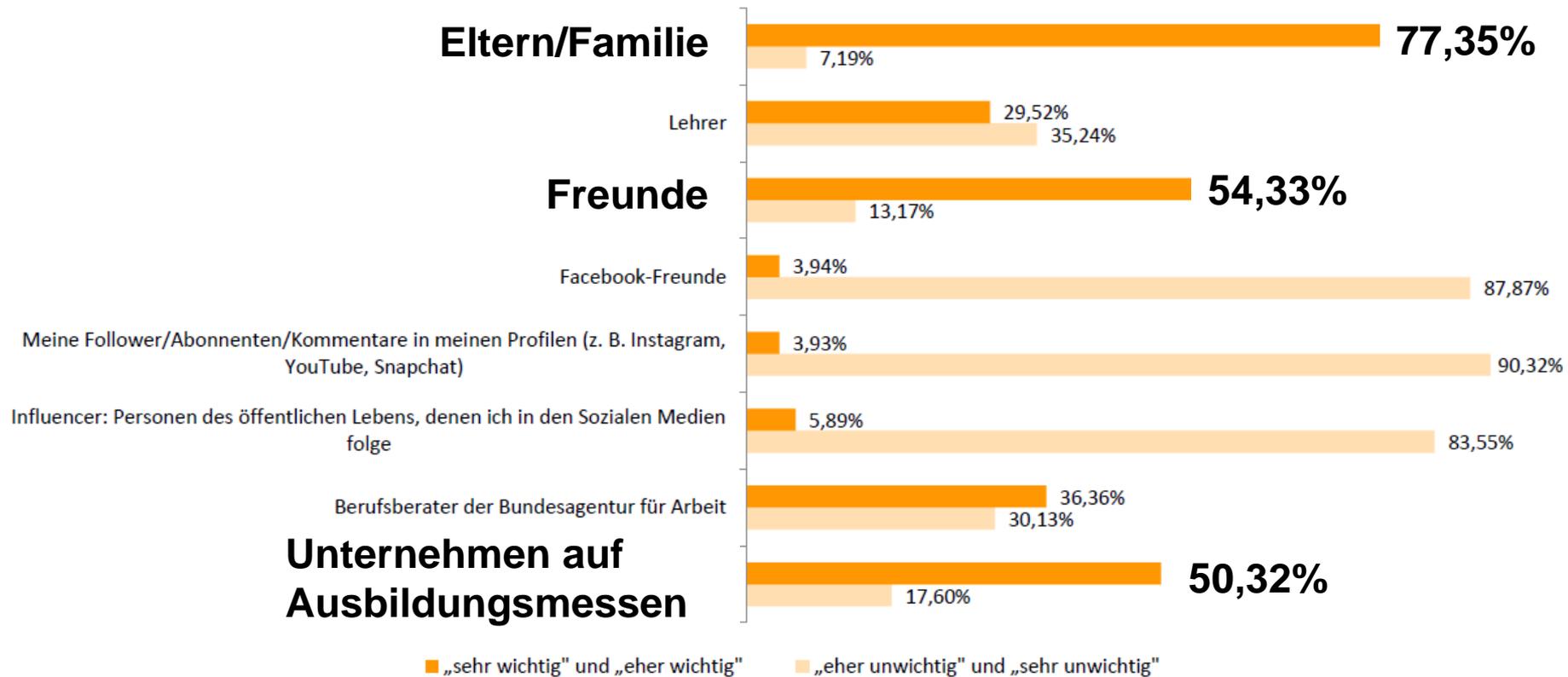
Quelle: Sinus Institut 2018

➤ **Tipp: Halten Sie Kontakt über das Praktikum hinaus**

**„Nutzen Sie Eltern, Lehrer und die Netzwerke Ihrer Auszubildenden als Multiplikatoren“**

Frage an Bewerber und Auszubildende

Wie wichtig sind Dir oder waren Dir die Ratschläge folgender Personen für Deine Berufswahl?



Quelle: Azubi Recruiting Trends 2018

**74,87%** der Personalverantwortlichen wissen um den Einfluss der Eltern bei Bewerbern, aber nur **35,64%** der Personalverantwortlichen beziehen Eltern „häufig“ oder „sehr häufig“ in ihr Ausbildungsmarketing mit ein.

Quelle: Azubi Recruiting Trends 2018

**„Geben Sie sich ein Profil, verkaufen sich als guter Arbeitgeber und betonen Ihre Stärken.“**

## Frage an Bewerber und Auszubildende

Denke an die letzten Stellenanzeigen für einen Ausbildungsplatz, die Du gesehen hast: In welchen Abschnitten hättest Du Dir mehr bzw. weniger Informationen gewünscht?

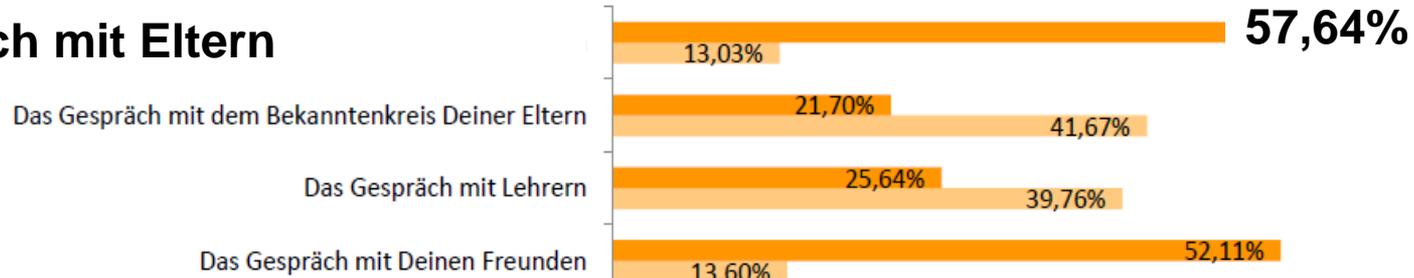


Quelle: Azubi Recruiting Trends 2018

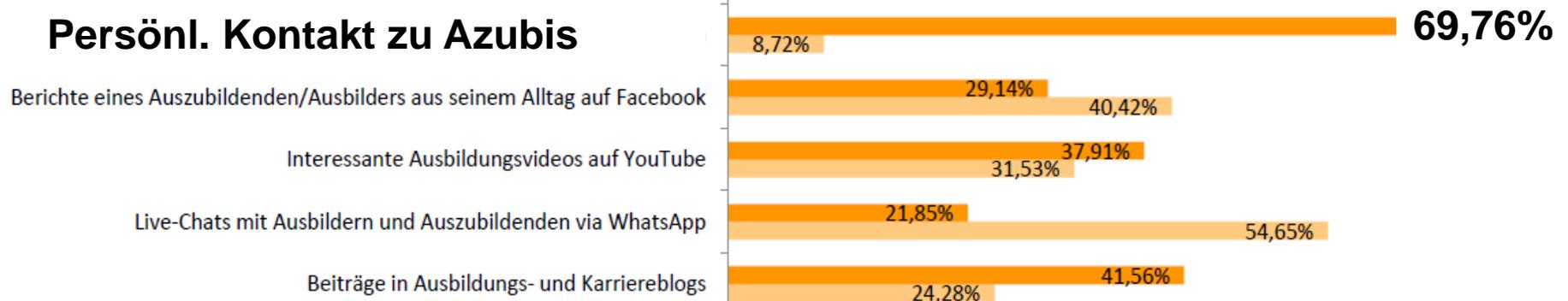
Frage an Bewerber und Auszubildende

Bei der Wahl Deines Ausbildungsbetriebes bist Du noch unentschlossen. In welchem Maße können folgende Aspekte Deine Entscheidung beeinflussen?

## Gespräch mit Eltern



## Persönl. Kontakt zu Azubis



## Informationstag im Betrieb



## Besuch Ausbildungsmesse



■ „sehr stark“ und „eher stark“    ■ „weniger stark“ und „gar nicht“

Quelle: Azubi Recruiting Trends 2018

- Projektarbeit
- Planspiele
- Soziale Projekte
- Zusammenschluss von KMU's zu Ausbildungsverbänden, um abwechslungsreiche Ausbildung zu ermöglichen
- ...

**„Achten Sie auf eine positive Führungskultur und begegnen Sie den Auszubildenden auf Augenhöhe“**

„Lehrjahre sind keine Herrenjahre“ – gilt nicht mehr

## FÜR ERFURT

11. Februar 2017

en des Abschieds  
von den vielen  
zung, der Vereh-  
den Anteilnahme  
geschriebene und  
len Händedruck,  
wendungen für  
enen

### brecht

n Neumeyer für  
e des Abschieds,  
r die hilfreiche  
Ausgestaltung  
ätte „Landhotel  
r Trauergäste.

eit

mit Familie



## *Lieber Gerald,*

wir sind dankbar miterleben zu dürfen,  
dass du nach 17 traurigen Jahren endlich den Weg aus Erfurt  
herausgefunden hast.

Dank dir sind Generationen von Anästhesisten verbogen worden  
und die sich nicht verbiegen liessen,  
gingen scharenweise in andere Kliniken.

Um Chefarzt zu sein, braucht man eben Köpfchen und Händchen,  
soziale und fachliche Kompetenz,  
sowie Empathie, Worte, die dir völlig fremd sind.

Schade für Berlin, aber Erfurt kann endlich zu seinen Wurzeln  
zurückkehren.

### ***Deine ehemaligen Mitarbeiter***

Erschienen in Thüringer Allgemeinen am 11. Februar 2017

# Zusammenfassung - Handlungsempfehlungen für Unternehmen im Umgang mit den Erwartungen der Generation Z (1)

- Intensive, individuelle und Internet-basierte Ansprache (Eltern mit ins Boot holen, persönliche Ansprache auch bereits vor Ausbildungsbeginn),
- Stärker Kooperation zwischen Betrieb und Schulen (spannende Schülerpraktika anbieten und danach Kontakt zu den Jugendlichen halten).
- fürsorgliche Grundhaltung, Arbeitsplatzsicherheit, geregelte Arbeitszeit.

- Begegnung auf Augenhöhe und Übertragung verantwortungsvoller Aufgaben (Projektarbeit bereits in Ausbildung, „Lehrjahre sind keine Herrenjahre“ gilt nicht mehr).
- Zusammenschluss von KMU´s zu Ausbildungsverbänden, um abwechslungsreiche Ausbildung anbieten zu können,
- Von Anfang an Perspektiven aufzeigen (Angebote zur Weiterbildung nach Ausbildungsende),

*„Die Jugend von heute liebt den Luxus, hat schlechte Manieren und verachtet die Autorität. Sie widersprechen ihren Eltern, legen die Beine übereinander und tyrannisieren ihre Lehrer.“*

Sokrates 469 v. Chr. bis 399 v. Chr.

